

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN ZUR VERMIETUNG

1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: AGB) der OZL Offenes Zolllager in Liechtenstein AG (im Folgenden: „Vermieter“) gelten für sämtliche zwischen dem Vermieter und den Kunden als Verbrauchern oder Unternehmen (im Folgenden: „Mieter“) geschlossenen Mietverträge für die Miete von Behältnissen zur Wertaufbewahrung. Für den Vertragsschluss ist ausschließlich die im Zeitpunkt des Abschlusses des Mietvertrags gültige Fassung der AGB maßgeblich. Änderungen der gültigen AGB werden auf der Internetseite des Vermieters (www.ozl.li) publiziert und erlangen somit Gültigkeit. Eine Zustellung und Information an den Mieter sind nicht erforderlich für die Gültigkeit.

2. Vertragsabschluss

Der Vertragsabschluss kommt mit gegenseitiger Unterzeichnung des Mietvertrags zwischen dem Vermieter und dem Mieter zustande. Es steht dem Vermieter frei, den potenziellen Mieter ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3. Vertragsdauer / Kündigung

Der Mietvertrag wird auf unbestimmte Dauer (unbefristet) abgeschlossen. Der Mietvertrag kann jederzeit von beiden Parteien mit einer Frist von 3 Monaten schriftlich per Einschreiben auf das Ende jeden Kalenderjahres gekündigt werden. Kündigt der Mieter zwar, leert aber nicht spätestens am letzten Tag des Mietverhältnisses die Mietsache, setzt die persönliche Zahlenkombination der Mietsache zurück und übergibt sämtliche Schlüssel für den Zugang zur Mietsache, verlängert sich der Mietvertrag stillschweigend um ein weiteres Jahr.

4. Mietzins

Der gesamte Mietzins für die vorgesehene Mietdauer ist gemäß der vertraglichen Vereinbarung im Voraus für ein Kalenderjahr zu entrichten. Bei vorzeitiger Beendigung des Mietverhältnisses seitens des Mieters besteht keine Teilrückzahlungspflicht bezahlter oder geschuldeter Mietzinsen. Bei ordentlicher Beendigung des Mietverhältnisses durch die Vermieterin hat der Mieter Anspruch auf eine pro rata Rückerstattung des vorausbezahlten Mietzinses. Hat der Mieter den Mietzins nicht entrichtet, kann die Vermieterin den

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF BUSINESS FOR RENTAL

1. Scope of Application

These General Terms and Conditions of Business (hereafter referred to as the: GTCB) of OZL Offenes Zolllager in Liechtenstein AG (hereafter referred to as the: “Lessor”) apply for all rental agreements concluded between the Lessor and the Rentee as consumers or entrepreneurs (hereafter referred to as the: “Rentee”). The version of the GTCB valid on the date of conclusion of the rental agreement is exclusively definitive for the conclusion of the agreement. Amendments to the applicable GTCB become valid when published on the Custodian’s Internet site (www.ozl.li). The amendments do not have to be sent to the Rentee for his/her information to be valid.

2. Conclusion of contract

The contract comes into force when the rental agreement between the Custodian and the custody account is signed by both parties. The Custodian is entitled to decline the potential custody account holder without being required to give any reasons.

3. Duration of contract / Termination

The rental agreement is concluded for an indefinite period (unlimited). The lease can be terminated at any time by either party with a notice period of 3 months in writing by registered mail to the end of each calendar year. If the Lessee terminates the lease but does not empty the rented property, reset the personal combination of numbers of the rented property and hand over all keys for access to the rented property at the latest on the last day of the lease, the lease shall be tacitly extended for another year.

4. Rental costs

The total rent for the intended rental period is to be paid in advance for one calendar year in accordance with the contractual agreement. In the event of premature termination of the lease by the Lessee, there is no obligation to repay any part of the rent that has been paid or is owed. If the lease is properly terminated by the Lessor, the Lessee shall be entitled to a pro rata refund of any rent paid in advance. If the Lessee has not paid the rent, the Lessor may make further access to the Storage Facility dependent

weiteren Zugang zur Mietsache von der Bezahlung der bereits fällig gewordenen Mietzinsen abhängig machen. Für den Fall, dass der Mieter der schriftlichen Aufforderung zur Befriedigung der Ansprüche der Vermieterin aus diesem Vertrag innerhalb der gesetzlichen Frist nicht nachkommt, ist die Vermieterin über ihr gesetzliches Retentionsrecht hinaus berechtigt, die Mietsache zu öffnen und deren Inhalt gemäß liechtensteinischem Recht per Zwangsvollstreckung zu verwerten.

5. Untermiete und Abtretung

Eine Weiter- oder Untervermietung der Mietsache ist nicht zulässig.

6. Inhalt der Mietsache

In der Mietsache dürfen nur Dokumente, Wertpapiere, Geldsorten, Edelmetalle, Schmuck, Edelsteine und dergleichen aufbewahrt werden. Andere Gegenstände dürfen ohne ausdrückliches schriftliches Einverständnis der Vermieterin in der Mietsache nicht aufbewahrt werden. Keinesfalls dürfen feuer- oder sonst gefährliche, illegale oder zur Aufbewahrung ungeeignete Gegenstände in der Mietsache aufbewahrt werden. Der Mieter haftet für jeden Schaden, der aus Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmungen entsteht. Bei Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmung ist die Vermieterin berechtigt, das Mietverhältnis außerordentlich mit sofortiger Wirkung aufzuheben, bereits bezahlte oder geschuldete Mietgebühren werden nicht erstattet.

7. Auflösung des Mietvertrags

Der Mieter oder ein von ihm Bevollmächtigter hat bei der Auflösung des Mietvertrags die Mietsache zu räumen, die Zahlenkombination zurückzusetzen sowie der Vermieterin sämtliche Schlüssel für die Öffnung der Mietsache und die Mietsache in einem gebrauchsfähigen Zustand zurückzugeben. Allfällige vom Mieter oder von Bevollmächtigten des Mieters verursachte Schäden werden auf Kosten des Mieters ersetzt bzw. behoben. Kommt der Mieter der schriftlichen Aufforderung zur Räumung der Mietsache, Zurücksetzung der Zahlenkombination, Übergabe sämtlicher Schlüssel und Befriedigung noch ausstehender Forderungen der Vermieterin aus dem Mietverhältnis in der festgesetzten Frist nicht nach, so ist die Vermieterin über ihr gesetzliches Retentionsrecht hinaus berechtigt, die Mietsache zu öffnen und deren Inhalt gemäß liechtensteinischem Recht per Zwangsvollstreckung zu verwerten. Der nicht beanspruchte Teil des Inhalts

on payment of rent that is already due. In the event that the Lessee does not comply with a written request to satisfy the claims of the Lessor arising under this contract within the statutory period, the Lessor, in addition to its statutory right of retention, shall be entitled to open the Storage Facility and dispose of its contents in accordance with the laws of the Principality of Liechtenstein on compulsory execution.

5. Charges and fees

Subletting or re-letting the Storage Facility is prohibited.

6. Permitted contents

Only documents, securities, cash, precious metals, jewellery, precious stones and similar items may be stored in the Storage Facility. Other objects may not be stored in the Storage Facility without the express written consent of the Lessor. Under no circumstances may firearms or other dangerous or illegal items or other objects that are inappropriate for storage be stored in the Storage Facility. The Lessee is liable for any damage arising from a violation of these provisions. In the event of an infringement of this provision, the Lessor may exercise a right of extraordinary termination and terminate the lease without notice. In such cases, any rent that has been paid or is owed will not be refunded.

7. Insurance / Liability

Upon termination of the lease, the Lessee or a person authorised by the Lessee shall vacate the Storage Facility, reset the number combination and return to the Lessor all keys for opening the Storage Facility and return the Storage Facility in serviceable condition. Any damage caused by the Lessee or by the Lessee's authorised representative shall be compensated or repaired at the Lessee's expense. If the Lessee does not comply with a written request to vacate the Storage Facility, reset the number combination, hand over all keys and satisfy any outstanding claims of the Lessor arising from the lease relationship within the specified period, the Lessor, in addition to its statutory right of retention, shall be entitled to open the Storage Facility and dispose of its contents in accordance with the laws of the Principality of Liechtenstein on compulsory execution. The unclaimed part of the contents of the Storage Facility shall

der Mietsache wird dem Mieter zur Verfügung gehalten oder gerichtlich hinterlegt. Über den Inhalt der Mietsache nimmt die Vermieterin ein Inventar auf.

8. Schlüssel/Zahlenkombination

Einzeltesor: Es gibt eine Zahlenkombination und einen Notöffnungsschlüssel zur Öffnung des Einzeltesors. Der Mieter kann den Notöffnungsschlüssel entweder selber oder bei der Vermieterin verwahren. Die Zahlenkombination kennt nur der Kunde.

Schliessfächer: Es gibt zwei Schlüssel zur Öffnung des Schliessfachs.

Der Mieter hat drei Auswahlmöglichkeiten:

1. Verwahrung beider Schlüssel bei der Vermieterin; (Gebühr CHF 150.-/Jahr)
2. eigene Verwahrung beider Schlüssel;
3. Verwahrung eines Schlüssels bei der Vermieterin und eigene Verwahrung eines Schlüssels. (Gebühr CHF 150.-/Jahr)

Tresorräume: Es gibt einen Schlüssel und eine Zahlenkombination zur Öffnung des Tresorraumes. Der Mieter kann den Schlüssel entweder selber oder bei der Vermieterin verwahren. Die Zahlenkombination kennt nur der Kunde.

Bei Verwahrung der Notöffnungsschlüssel und/oder Schlüssel (nachfolgend „Schlüssel“ genannt) bei der Vermieterin ist die Vermieterin jederzeit berechtigt, diese Schlüssel bei einem Treuhänder ihrer Wahl oder einer anderen Unternehmung ihrer Wahl zu verwahren.

Die Vermieterin und der Mieter können einvernehmlich abweichende Regelungen über die Öffnung der Mietsache vereinbaren.

Der Mieter ist für die ihm übergebenen Schlüssel und/oder Zahlenkombination verantwortlich. Bei Verlust ist die Vermieterin unverzüglich zu verständigen. Die infolge des Verlusts eines Schlüssels und/oder der Zahlenkombination entstandenen Kosten werden dem Mieter in Rechnung gestellt. Alle durch den Verlust des Schlüssels und/oder der persönlichen Zahlenkombination entstandenen Kosten und Schäden sind vom Mieter zu tragen.

be made available to the Lessee or deposited with the court. The Lessor shall prepare an inventory of the contents of the Storage Facility.

8. Key/Combination

Individual vault: There is a key and a combination lock to open individual vaults. The Lessee may keep the emergency key either themselves or with the Lessor. Only the customer knows the combination.

Safe deposit boxes: There are two keys to open safe deposit boxes.

The Lessee has three options:

1. Leaving both keys with the Lessor; (annual fee CHF 150.-)
2. Keeping both keys themselves;
3. Leaving one key with the Lessor and keeping one key themselves. (annual fee CHF 150.-)

Vault spaces: There is a key and a combination lock to open the vault space. The Lessee may keep the key either themselves or with the Lessor. Only the customer knows the combination.

If the emergency key and/or keys (hereinafter referred to as “Keys”) are kept by the Lessor, the Lessor is entitled to store such Keys with a trustee of their choosing or another enterprise of its choice at any time.

By mutual agreement, the Lessor and the Lessee may make other arrangements governing the opening of the Storage Facility.

The Lessee is responsible for the Keys and/or combinations provided to them. The Lessor must be informed without undue delay in the event of the loss of a Key and/or combination. Any and all costs incurred as a result of the loss of a Key and/or combination will be charged to the Lessee. Any and all costs and damages resulting from the loss of the Key and/or the personal combination shall be borne by the Lessee.

9. Zutrittsberechtigung

Zutrittsberechtigt sind ausschließlich der Mieter bzw. seine Rechtsnachfolger bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises sowie jene Drittperson, denen er auf der Unterschriftenkarte ein Zutrittsrecht zur Mietsache erteilt hat oder eine entsprechende Spezialvollmacht vorweisen kann. Ein Besuch/Zutritt der Mietsache bedarf der vorherigen Anmeldung unter Vorlage eines Nachweises der Zutrittsberechtigung.

10. Aufenthaltszeit

Die Aufenthaltszeit an der Mietsache beträgt max. 15 Minuten. Eine Verlängerung bedarf der vorherigen Anmeldung. Die Überschreitung und Verlängerung dieser Zeit wird mit „Mannstunden (CHF 150,-/ Stunde)“ in Rechnung gestellt.

11. Legitimationsprüfung

Der Mieter oder dessen Bevollmächtigte haben sich nach freiem Ermessen der Vermieterin als zutrittsberechtigte Personen zu legitimieren. Der Zutrittsberechtigte hat sich unter Vorweisung eines amtlichen Lichtbildausweises zu legitimieren und auf eine Kontrollkarte (Protokoll der Zutritte), auf welcher der Tag des Zutritts vermerkt wird, seine Unterschrift anzubringen. Für die Folgen von Unterschriftenfälschungen, Legitimationsmängeln oder fehlender Handlungsfähigkeit des Mieters oder seiner Bevollmächtigten, die die Vermieterin nicht erkannt hat, übernimmt die Vermieterin keine Haftung.

12. Information zum Sorgfaltspflichtgesetz (SPG)/ Sanktionen und Embargos

Durch die Umsetzung der 5. Geldwäscherichtlinie (Richtlinie (EU) 2018/843) ist die Verwahrung von Edelmetallen in Liechtenstein vollumfänglich vom Sorgfaltspflichtgesetz (Art 3 Abs 1 Bst v SPG) umfasst.

Das bedeutet, dass alle Unterlagen und Informationen zum Vertragspartner, zu den wirtschaftlich Berechtigten sowie zur Mittelherkunft vorliegen müssen. Gemäss den Bestimmungen des Sorgfaltspflichtgesetzes (Art 2 Abs 1 lit e SPG) gelten als "wirtschaftlich berechtigte Person" eine natürliche Person, auf deren Veranlassung oder in deren Interesse eine Transaktion oder Tätigkeit ausgeführt oder eine Geschäftsbeziehung letztlich begründet wird. Im Falle von Rechtsträgern ist es auch diejenige natürliche Person, in deren Eigentum oder unter deren Kontrolle der Rechtsträger letztlich steht.

9. Access authorization

The only persons with authorised access are the Lessee, their legal successors upon presentation of relevant verification and any third party to whom they have granted a right of access to the Storage Facility on a signature card. The Storage Facility may only be viewed/ accessed by prior appointment and presentation of proof of access authorisation.

10. Access time

A maximum of fifteen minutes may be spent at the Storage Facility. An extension must be requested in advance. Exceeding and extending this time will be billed based on "man hours (CHF 150.-/hour)".

11. Verification of authorisation

The Lessee or their authorised representative must provide verification of their authorisation at the discretion of the Lessor. Any authorised person must verify their identity by presenting an official photo ID and sign a control card on which the date of access is noted. The Lessor accepts no liability for the consequences of forged signatures, lack of identity verification or a lack of legal capacity on the part of the Lessee or their authorised representatives that the Lessor failed to recognise.

12. Information on on the Due Diligence Act (SPG)/ Sanctions and Embargos

As a result of the implementation of the 5th Anti-Money Laundering Directive (Directive (EU) 2018/843), the safe-keeping of precious metals in Liechtenstein is covered in full by the Due Diligence Act (Art 3 Para 1v SPG).

This means that all documents and information on the contracting party, the beneficial owner as well as origin of the assets, must be available. In accordance with the provisions of the Due Diligence Act (Art 2 Abs 1e SPG), a natural person on whose instructions or in whose interests a transaction or activity is carried out or a business relationship ultimately established, is deemed a "beneficial owner". In the case of legal entities, this is also the natural person who is the ultimate owner of or who exercises the ultimate control over the legal entity.

Der Kunde bestätigt, dass er dem Verwahrer keine Aufträge erteilen wird, welche dazu führen, dass der Verwahrer oder von ihm beauftragte Dritte Tätigkeiten ausführen, erleichtern oder Vermögenswerte verwahren, welche Gegenstand von Sanktionen sind, welche insbesondere durch die Vereinten Nationen, die Europäische Union, die Schweiz, das Fürstentum Liechtenstein, die Vereinigten Staaten von Amerika, insbesondere durch das Office of Foreign Assets Control (OFAC) verhängt werden. Hat der Kunde Kenntnis davon erlangt, dass er selbst, Verfügungsberechtigte, wirtschaftlich berechnete Personen, sonstige Dritte oder Vermögenswerte Gegenstand von Sanktionen geworden sind oder werden, hat er den Verwahrer unverzüglich zu informieren.

13. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Auf sämtliche zwischen dem Vermieter und dem Mieter geschlossenen Mietverträge für die Miete von Behältnissen zur Wertaufbewahrung ist liechtensteinisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen und der Vorschriften des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf anzuwenden. Verbraucher können sich auf den Schutz der zwingenden Bestimmungen des Rechtes jenes Staates berufen, indem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Gerichtsstand ist Vaduz. Der Vermieter ist jedoch berechtigt, den Mieter auch an dessen Wohn- bzw. Sitzgericht zu belangen.

14. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

15. Gültigkeit

Die vorstehenden AGB treten am 17. September 2024 in Kraft und ersetzen alle bisherigen Reglemente/AGB.

The customer confirms that he will not place any orders with the Custodian which result in the Custodian or third parties commissioned by him carrying out or facilitating activities or holding assets in safekeeping which are subject to sanctions imposed in particular by the United Nations, the European Union, Switzerland, the Principality of Liechtenstein, the United States of America, in particular by the Office of Foreign Assets Control (OFAC). If the customer becomes aware that he himself, authorised persons, beneficial owners, other third parties or assets have become or will become the subject of sanctions, he must inform the Custodian immediately.

13. Applicable law / Jurisdiction

Liechtenstein law applies to all custody agreements for the individual safekeeping of precious metals concluded between the Custodian and the custody account holder, to the exclusion of the rules on the conflict of laws as well as the provisions of the United Nations Convention on Contracts for the International Sales of Goods. Customers can invoke the protection of the mandatory provisions of the laws of the country of their normal place of residence.

Place of jurisdiction is Vaduz. However, the Custodian is entitled to also take legal action against the custody account holder in the court having jurisdiction at the custody account holder's place of residence or registered office.

14. Final provisions

Should individual provisions of these GTC be invalid or unenforceable, in whole or in part, this will not affect the validity of the remaining provisions.

15. Validity

The foregoing GTC are effective from 17th September 2024 and supersede all previous rules/terms and conditions.